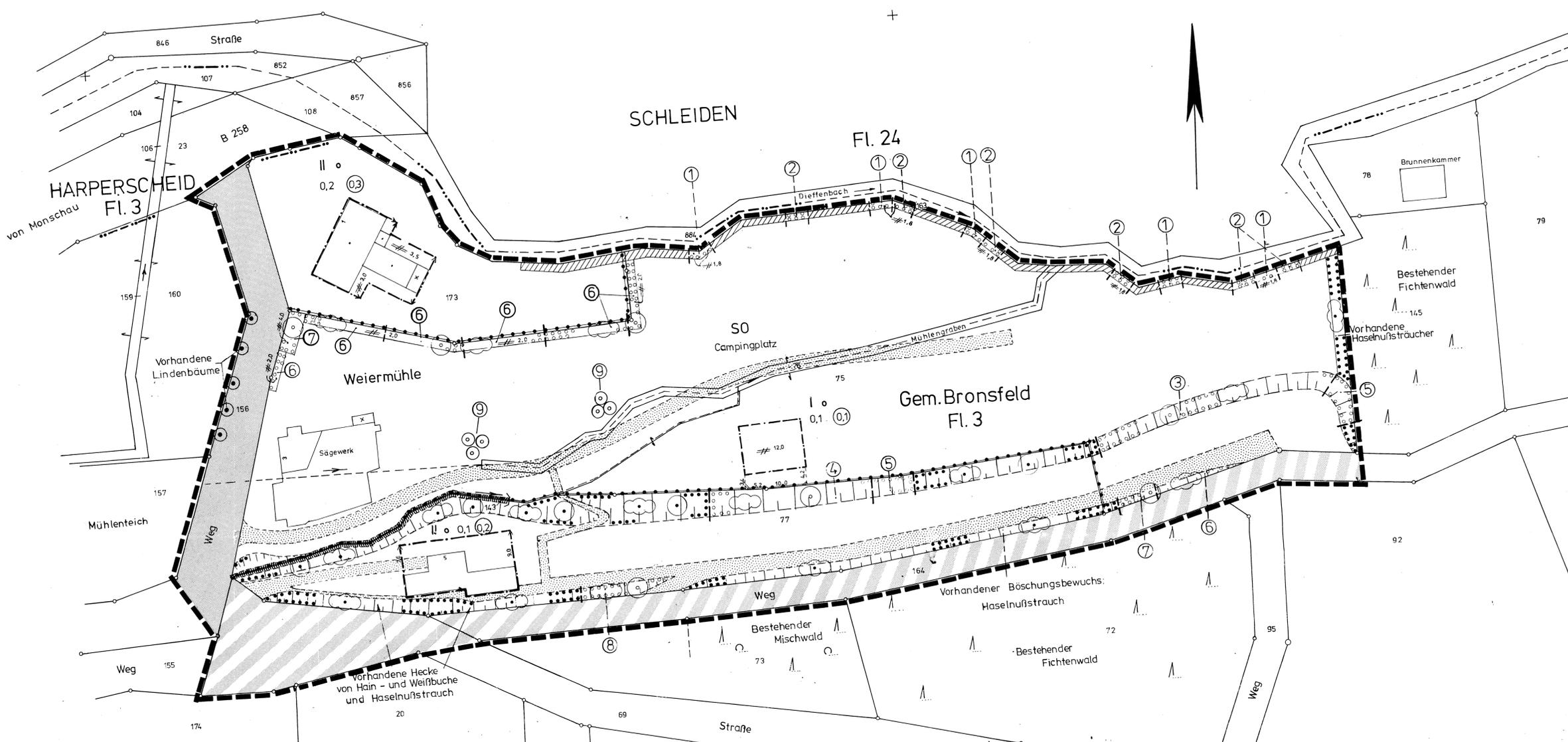


# STADT SCHLEIDEN BEBAUUNGSPLAN NR. 54 WEIERMÜHLE



**FESTSETZUNGEN**

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

S0 Sondergebiet (Campingplatz)

**MAß DER BAULICHEN NUTZUNG**

0,2 Geschößflächenzahl  
0,1 Grundflächenzahl  
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

**BAUWEISE, BAUGRENZEN**

o Offene Bauweise  
- - - - - Baugrenze

**VERKEHRSFLÄCHEN**

■ Straßenverkehrsflächen  
▨ Wirtschaftsweg

**WASSERFLÄCHE**

▨ Wasserflächen

**PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ERHALTUNG DER LANDSCHAFT**

○ Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern nach § 9 Abs. Nr. 25 Buchstabe a BBauG als Randbepflanzung und Bachsaum mit folgenden Bäumen und Sträuchern:

- Schwarzerle, Roterle, Pfaffenhütchen, Weide, Schneeball.
- Esche, Pfaffenhütchen, Weide, Schneeball.
- Hartriegel, Haselnußstrauch, Pfaffenhütchen, Feldahorn, Rainweide, Heckenkirsche, Hundsrosen, Weinrose, Schneeball, Bergahorn, Gemeine Esche, Stieleiche.
- Hartriegel, Haselnußstrauch, Pfaffenhütchen, Feldahorn, Rainweide, Heckenkirsche, Weinrose, Schneeball.
- Hartriegel, Haselnußstrauch, Pfaffenhütchen, Feldahorn, Rainweide, Weinrose, Schneeball.
- Hainbuche, Weißbuche, Hartriegel, Pfaffenhütchen, Rainweide, Schneeball, Erle, Eberesche.
- Hartriegel, Haselnußstrauch, Pfaffenhütchen, Feldahorn, Rainweide, Schneeball.
- Hartriegel, Haselnußstrauch, Hundsrosen, Weinrose, Schneeball, Bergahorn, Eberesche.
- je 3 Ahorn (pseudo-platanus)

○ Umgrenzung von Flächen zur Erhaltung von Bäumen und Sträuchern als vorhandene Böschungsbepflanzung nach § 9 Abs. Nr. 25 Buchstabe b BBauG

▨ Zu erhaltender Baum- und Strauchbestand entlang der Uferzone des Dieffenbachs

**SONSTIGE PLANZEICHEN**

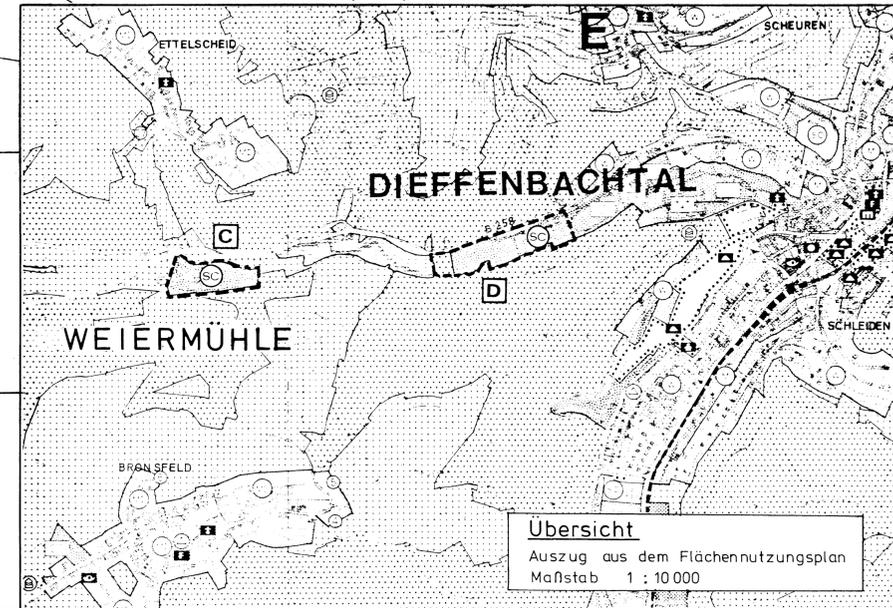
▬ Grenze des räumlichen Geltungsbereiches  
- - - - - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

**SONSTIGE DARSTELLUNGEN**

▨ Örtlich vorhandener Weg  
- - - - - Verrohrter Mühlengraben

**BEGRÜNDUNG**

Die Begründung ergibt sich aus der Anlage 1 zum Bebauungsplan Nr. 54 Weiermühle



<p>Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in der derzeit geltenden Fassung, durch Beschluß des Rates der Stadt Schleiden vom aufgestellt worden.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>Bürgermeister Schriftführer Ratsmitglied</p>	<p>Dieser Plan hat gemäß § 2 a (6) des BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), in der derzeit geltenden Fassung, in der Zeit vom bis einschließlich öffentlich ausliegen.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), in der derzeit geltenden Fassung, vom Rat der Stadt Schleiden am beschlossen worden.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>Bürgermeister Schriftführer Ratsmitglied</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>ö. b. Vermessungsingenieur</p>
<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), in der derzeit geltenden Fassung, mit Verfügung vom genehmigt worden.</p> <p>Köln, den</p> <p>Regierungspräsident</p>	<p>Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten, sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), in der derzeit geltenden Fassung ist am erfolgt.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>Stadtdirektor</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Schleiden, den</p> <p>ö. b. Vermessungsingenieur</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß</p> <p>1. die Planunterlagen mit den Katasterunterlagen übereinstimmt, Stand Oktober 1986, 2. die Planunterlagen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 entspricht.</p> <p>Euskirchen, den</p> <p>Leiter des Katasteramtes</p>

**Stadt Schleiden Bebauungsplan Nr. 54**  
Weiermühle

Gemarkung Bronsfeld  
Flur 3

Maßstab 1 : 500

Aufgestellt: STADT SCHLEIDEN  
Der Stadtdirektor  
- PLANUNGSAMT -

STAND: JULI 1986